







Der Joint Degree Masterstudiengang Religion – Wirtschaft – Politik analysiert die Schnittfelder zwischen Religion, Wirtschaft und Politik transdisziplinär und greift drängende gesellschaftliche Fragen rund um Religion auf lokaler, internationaler und globaler Ebene auf. Der Master wird von den Universitäten Basel, Luzern und Zürich angeboten. Sie verleihen gemeinsam den Titel Master of Arts in Religion – Wirtschaft – Politik.

ZIELE

Im Joint Degree Masterstudiengang vertiefen die Studierenden die Zusammenhänge zwischen Religion, Wirtschaft und Politik aus unterschiedlichen, sich ergänzenden wissenschaftlichen Perspektiven. Grundsatzdebatten, Theorien und Methoden aus der Politik-, Wirtschaftsund Religionswissenschaft sowie den christlichen Theologien werden erlernt und kritisch reflektiert. Eine inter- und transdisziplinäre Perspektive wird eingeübt und in der eigenen Masterarbeit angewandt.

KOMPETENZEN

Die Absolventinnen und Absolventen des Studiengangs erwerben das Grundwissen und die Kompetenzen, um die Herausforderungen einer globalen Wirtschaft, transnationaler Politiken und wachsender religiöser und kultureller Vielfalt zu analysieren. Die erworbenen Kompetenzen befähigen zur beruflichen Tätigkeit in Wissenschaft, internationalen Gremien, NGOs, staatlichen Institutionen, Medien, Parteien, Verbänden, im Beratungswesen sowie in wirtschaftlichen, kirchlichen und anderen religiösen Organisationen.

ORGANISATION

Der Studiengang beginnt im Herbst mit einem standortübergreifenden, einführenden Semesterprogramm an einer der drei Universitäten. Einschreibungen sind jedoch auch im Frühjahrssemester möglich. Die Studierenden immatrikulieren sich an einer der Universitäten Basel, Luzern oder Zürich. Im Rahmen des Masterstudiengangs besuchen sie Veranstaltungen an allen Standorten und profitieren von der Kompetenz und der forschungsorientierten Ausrichtung aller drei Universitäten und können ein breites Netzwerk aufbauen.

Das ZRWP bietet zudem ein Lehrangebot für Doktorierende unterschiedlicher Disziplinen, die Forschungsprojekte zur Wechselwirkung zwischen Religion, Wirtschaft und Politik durchführen.

FORSCHUNGSKONTEXT

Der Joint Degree Masterstudiengang Religion – Wirtschaft – Politik ist ein Angebot des Zentrums für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP). Das ZRWP ist ein interuniversitäres Netzwerk der Universitäten Basel, Fribourg, Lausanne, Luzern und Zürich sowie des Collegium Helveticum. Es widmet sich in Forschung und Lehre den Schnittbereichen und wechselseitigen Einflüssen von Religion, Wirtschaft und Politik. Das ZRWP führt Forschende, Lehrende und Lernende unterschiedlicher Disziplinen zusammen, um komplexe Themen mit Religionsbezug transdisziplinär zu erarbeiten und neue, gesellschaftsrelevante Erkenntnisse zu gewinnen.

ZULASSUNG

Voraussetzung für die Zulassung ist ein Bachelor oder ein gleichwertiger Abschluss in Religionswissenschaft, Theologie, Politikwissenschaft oder Wirtschaftswissenschaften. Absolventinnen und Absolventen anderer Studienrichtungen können aufgrund individueller Abklärung zugelassen werden. Durch die Bündelung und Vernetzung der Kompetenzen von mehreren Universitäten und Disziplinen ist der Joint Degree Masterstudiengang Religion – Wirtschaft – Politik eine zukunftsweisende Innovation.

INFORMATIONEN UND AUSKÜNFTE

Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik (ZRWP) Koordination Masterstudiengang Religion – Wirtschaft – Politik Universität Luzern Frohburgstrasse 3, Postfach 4466, 6002 Luzern

zrwp.master@unilu.ch Tel. +41 41 229 57 28 www.facebook.com/ZRWP.ch www.zrwp.ch



